# Bilder, die bleiben: Dokumentarfilm über Abschied und Tod

bcaction.de/bilder-die-bleiben-ein

1. Mai 2009

(Last Updated On: 1. Mai 2009)

*„Bilder, die bleiben …“ ein Dokumentarfilm über Abschied und Tod von Katharina Gruber und Gisela Tuchtenhagen nach einer Idee von Gesine Meerwein und Lebenskünstlerinnen e.V. – Frauen in Kultur, Film und Bildung. Weitere Filme, die Frauen bewegen, sollen geschaffen werden.*

Bilder, die bleiben: Plakat zum Film

Einige kennen Gesine Meerwein vielleicht noch aus dem Film „Lebenskünstlerinnen“. Gesine Meerwein ist ihren offenen Weg des Umgangs mit ihrer Erkrankung weiter gegangen und gestaltet ihren Weg sehr bewusst. Sie war 45 Jahre alt, als die Aufnahmen dieses Films entstanden, während sie mit unberechenbaren Schmerzschüben und mit der Diagnose „schnellwachsende Metastasen“ lebt. Seit 14 Jahren mit Krebs und seit vier Jahren mit metastasierendem Gebärmutterkrebs lebend befasst sie sich eigenwillig mit Tod und Bestattung. Sie bindet ihr Freundinnennetz und ihre Familie in diesen intensiven Prozess ein. Als die Dreharbeiten für den Film beginnen, weiß niemand, dass es jetzt tatsächlich die letzten drei Monate ihres Lebens sind.

Der Film kann beim Verein Lebenskünstlerinnen e.V. bestellt werden.

## Wertvolle weitere Materialien zum Film

Radio-Interviews mit Katharina Gruber bei CID Femmes (Luxemburg)

radio 100,7  Bilder die bleiben – Marie-Paule Fischbach (5,9 MB)

RTL 92,5 – Michèle Reiter (5,5 MB)

Radio-Beitrag von Stella Schewe aus der Sendung „Themen um halb eins“:
SWR 4 – Stella Schewe

Radio-Beitrag aus der Sendung „35 Millimeter“ – Filmsendung bei RDL: RDL – 35 Millimeter
Flyer zum Film

Weitere Materialien und mehr über Hintergrund und Pressearbeit, Herstellung, Finanzierung und Bestellmöglichkeiten.

Webseite des Vereins Lebenskünstlerinnen e.V.